



TOURACO
TRAVEL
SERVICES

Ausstellungsdatum: 01Jun18

Update: 08Nov18 Miombo accommodation.

Tour Code:

ZBa16

Garantierte Abfahrten:

ab 4 Teilnehmern

Kleingruppen Safari maximal:

12 Personen

Reise durch:

Simbabwe, Botswana & Südafrika

Safari Dauer:

16 Tage

2019

SIMBABWE & BOTSWANA "GAME TRACKER"



ABFAHRT:

JOHANNESBURG am Samstag um 06:30 Uhr

ENDE:

JOHANNESBURG am Sonntag um +/-18:00 Uhr

Höhepunkte

- * Krüger National Park – Pirschfahrten
- * Simbabwe Ruinen – geführte Tour
- * Matobos – Pirschfahrt
- * Hwange – Pirschfahrten im offenen Fahrzeug
- * Viktoriafälle – Abendteuer Aktivitäten
- * Chobe Nationalpark – Sonnenuntergangsbootssafari
- * Okavango Delta – Mokoro Ausflug



SAFARI STUFE: UNTERKUNFT

Besucher haben die Möglichkeit, beste

Wildbeobachtungen und Kulturerfahrungen verteilt auf drei Länder zu erfahren. Diese komplette Unterkunft Tour bietet Abenteuer zu einem erschwinglichen Preis.

Die ZBa16 Johannesburg nach Johannesburg Rundreise hat den Vorteil internationale Flugverbindungen einfacher finden zu können und die Möglichkeit Nashörner zu sehen.

Die ZBa15 Johannesburg nach Maun gibt ihnen die Option am Tag 15 von Maun aus zu fliegen und erspart ihnen die Fahrt nach Johannesburg.

Die ZVa10 Johannesburg zu Victoria Falls bietet die Möglichkeit an Tag 10 von Victoria Falls aus zu fliegen.

Übernachtung 13 Nächte der Safari verbringen wir in kleinen Lodges mit En-Suite Einrichtung; davon sind 11 Nächte En-Suite, 1 Nacht in Khama in Selbstversorger Chalet, wobei 2 Zweibettzimmer ein Badezimmer teilen, 1 Nacht im Krüger National Park mit geteilten sanitären Einrichtungen und 2 Nächte im Zeltlager im Okavango. Jedes Zelt hat 2

Einzel Camp Betten mit Bezug und chemischer En-Suite Toilette. Es wird eine Eimerdusche (wahlweise heiß oder kalt) umgeben von einer Zeltplane von der Mannschaft errichtet, die mit der Gruppe geteilt wird.

Mahlzeiten 15 Frühstücke, 13 Mittagessen und 11 Abendessen sind inklusive, wovon 7 Frühstücke und 4 Abendessen von den Unterkünften zubereitet werden. Die restlichen inklusiven Mahlzeiten werden am Sunway Truck von der Sunway Mannschaft zubereitet, die am Lagerfeuer genossen werden können.

Transport Wir nutzen maßgefertigte Sunway Safari Trucks mit 12 in Fahrtrichtung gerichtete Sitze, oder (auf 40% unserer Touren) Mercedes Sprinter mit 12 in Fahrtrichtung gerichteten Sitze und Klimaanlage.

Für Pirschfahrten in Chobe, Hwange, Matobos und den Transfer ins Okavango nutzen wir offene Allrad Fahrzeuge mit einheimischen Führer.

Eingeschränkte Beteiligung Ein wesentlicher Teil der Safari ist die Beteiligung der Gäste. Vom Tragen des eigenen Gepäcks, über Reinigen der Scheiben, bis zum Packen des Fahrzeugs am Morgen ist alles Teil des Abenteuers und die Beteiligung der Gäste ist notwendig damit alles glatt läuft. An Tagen wo die Reiseleiter sich um Mahlzeiten kümmern, wird Hilfe (in Rotation) wie z.B beim Abwasch erwünscht.

UNTERKUNFT REISEVERLAUF

Tag 1 **KRÜGER NATIONALPARK** [Zeltlodge / Blockhütte -MA] (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)

Nach der Abfahrt von Johannesburg um 06:30 Uhr fahren wir zum weltbekannten Krüger Nationalpark. Wir besuchen den abgelegenen und selten besuchten nördlichen Teil des Parks, und übernachten in Letaba. Wir genießen morgens und nachmittags Pirschfahrten in unserem Safari Fahrzeug und hoffen Löwen, Elefanten, Nashörner und andere Tiere zu sehen.

Tag 1: Frühstück nicht inklusiv

Tag 1: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 1: Abendessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Beinhaltet:

Eintrittsgebühr zum Krüger Nationalpark und nachmittags Pirschfahrt

Übernachtung:

Kruger Nationalpark Blockhütte – 1 Nacht in [Letaba](#) – Zweibethütten (oder permanent Zelte) mit geteilter sanitärer Einrichtung, Swimming Pool und Restaurant.

Wi-Fi nicht vorhanden

Distanz/Zeit:

550km, ± 8 Stunden, ohne Anhalt für Sehenswürdigkeiten und Mittagessen



Tag 2 **KRÜGER NATIONALPARK** [Zeltlodge FMA]

Heute geht es früh los, wir fahren Richtung Norden in die Pafuri Region. Der nördliche Teil vom Krüger wird vom Mopane Feld dominiert, Tummelplatz von großen Elefantenbullen, Wildhunden und Löwen. Im Limpopo Tal ändert sich die Vegetation, dieses Waldgebiet ist bekannt für seine Vogelvielfalt. Diesen Nachmittag verlassen wir den Park, und übernachten in einer Lodge außerhalb des Parks.

Tag 2: Frühstück wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 2: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 2: Abendessen wird von der Lodge bereitgestellt

Beinhaltet:

Eintrittsgebühr zum Krüger Nationalpark, ganztags Pirschfahrt

Übernachtung:

Awelani Lodge – En-Suite Permanentzelte, Restaurant. Awelani Eco-Tourism Park wird betrieben von der Mutele Gemeinde.

Wi-Fi nicht vorhanden

Distanz/Zeit:

305km, ± 8 Stunden, Pirschfahrt, ohne Stopp für Mittagessen





Tag 3 **GREAT SIMBABWE** [Hotel FMA]

Nach der Einreise in Simbabwe über den Beit Bridge Grenzposten, fahren wir Richtung Norden zu unserer Unterkunft. Am nächsten Morgen besuchen wir das Simbabwe Denkmal „Great Zimbabwe“. Die gut erhaltenen Ruinen sind eine der größten und ältesten Steinbauten im südlichen Afrika, die zwischen dem 11. und 14. Jahrhundert gebaut wurden. Auf einer informativen Wanderung mit einem lokalen Führer betrachten wir die historischen Steinbauten.

Tag 3: Frühstück wird von der Lodge bereitgestellt

Tag 3: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 3: Abendessen wird von der Lodge als festes Menü bereitgestellt

Beinhaltet: Eintritt und Führung durch die Ruinen von Simbabwe

Übernachtung: [Great Zimbabwe Hotel](#) – Zweibettzimmer mit En-Suite Einrichtungen, Restaurant & Bar



Wi-Fi

Distanz/Zeit: 480km, ± 6½ Stunden, ohne Grenzformalitäten (kann 2-4 und mehr Stunden dauern), Stopps für Sehenswürdigkeiten & Mittagessen



Tag 4 - 5 **MATOBO NATIONALPARK** [Lodge FMA]

Auf unserem Weg passieren wir Bulawayo und erreichen unsere Chalets am Rande des Matobo National Park. Wir beobachten den Sonnenuntergang auf den Granitrücken mit Überblick über den Park. Am nächsten Morgen besuchen wir World's View und die historische Stätte von Cecil John Rhodes 'Grab. Ungewöhnliche Felsformationen in dieser Gegend sind auch die Heimat für antike Buschmalereien, die wir während unserer Pirschfahrt und Wanderung besuchen werden. Dies ist auch die Heimat der Simbabwe Nashörner, die wir hoffentlich auf unserem Ausflug im Nationalpark sehen werden.

Tag 4: Frühstück wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 4: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 4: Abendessen wird von der Lodge als festes Menü bereitgestellt

Tag 5: Frühstück wird von der Lodge bereitgestellt

Tag 5: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 5: Abendessen wird von der Lodge als festes Menü bereitgestellt

Beinhaltet: Eintritt zum Matobo Nationalpark und Wanderung

Übernachtung: Hermits Peak – Zwei Bett Zimmer mit En-Suite Einrichtung (heiße Duschen), Swimming Pool, Restaurant, Bar und Telefon
Wi-Fi nicht vorhanden



Distanz/Zeit: 340km, ± 5 Stunden, ohne Stopps für Sehenswürdigkeiten, Einkäufe & Mittagessen



Tag 6 - 7 **HWANGE NATIONALPARK** [Blockhütte FMA]

Der Hwange National Park wurde nach einem lokalen Nhanzwa Häuptling benannt, umfasst rund 14,650 Quadratkilometern und ist somit der größte Park Simbabwe. Hwange ist für seine große Elefantenbevölkerung bekannt. Unsere Chalets sind in dem Wild Management-Gebiet das an den Park angrenzt und wir erkunden den Park auf einer ganztägigen Pirschfahrt mit unserem lokalen Führer im offenen Allradfahrzeug.

Tag 6: Frühstück wird von der Lodge bereitgestellt

Tag 6: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 6: Abendessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 7: Frühstück wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 7: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 7: Abendessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Beinhaltet: Eintrittsgebühr, ganztags Pirschfahrt im offenen Allradfahrzeug
Übernachtung: [Miombo Safari Lodge](#) – 2 Nächte in Hwange Nationalpark in Zweibett-Blockhütten mit En-Suite Einrichtung, (Je nach Verfügbarkeit können wir in zwei eigenen Baumhäusern untergebracht werden.) Swimming Pool und Feuerplatz
Wi-Fi nicht vorhanden



Distanz/Zeit: 335km, ± 5 Std ohne Stopps für Sehenswürdigkeiten, Wildbeobachtung & Mittagessen



Tag 8 - 9 **VIKTORIAFÄLLE** [Hotel F--]

Wir genießen eine spektakuläre Wanderung durch tropische Vegetation an den Rand des "Mosi oa Tunya" oder "donnerten Rauch" – die Viktoriafälle. Es gibt Möglichkeiten zum Wildwasser-Rafting auf dem mächtigen Sambesi, Bungee springen oder den "Flug der Engel" (eigene Kosten).

Tag 8: Frühstück wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 8: Mittagessen auf eigene Kosten

Day 8: Abendessen auf eigene Kosten im Restaurant

Tag 9: Frühstück wird vom Hotel bereitgestellt

Tag 9: Mittagessen auf eigene Kosten

Tag 9: Abendessen auf eigene Kosten im Restaurant

Beinhaltet: Eintrittsgebühr zu den Viktoriafällen
Übernachtung: [Rainbow Hotel](#) – Zwei Bett Zimmer mit En-Suite Einrichtung, Swimming Pool, Restaurant, Bar und Telefon
Wi-Fi vorhanden



Distanz/Zeit: 200km, ± 3 Stunden, ohne Anhalt für Sehenswürdigkeiten & Einkäufe

Optionale Aktivitäten: Wildwasser-Rafting, Sonnenuntergangsbootsfahrten, Rundflüge und vieles mehr



**Johannesburg zu Viktoriafälle „Simbabwe“ endet an Tag 10 um 08:00 Uhr.
Siehe www.sunway-safaris.com für Reiser Verlauf & Preise (ZVa10).**

Tag 10 **CHOBE NATIONALPARK** [Blockhütte FMA]

Nach der Einreise in Botswana machen wir uns auf den Weg zu unseren Unterkünften am Ufer des Chobe Flusses in Kasane. Der Fluss fließt gemächlich entlang der nördlichen Grenze des Chobe National Parks und zieht einige der größten Herden von Elefanten in Afrika an. Ein Höhepunkt jeder Reise in den Chobe ist die Nachmittags Bootssafari auf dem Chobefluss, wo wir hoffentlich auf eine große Anzahl von Elefanten und anderen Wildtieren treffen und beobachten, wie sie ihren Durst am Ende des Tages stillen.

Tag 10: Frühstück wird vom Hotel bereitgestellt

Tag 10: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 10: Abendessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Beinhaltet: Chobe NP Eintritt & Sonnenuntergangsbootssafari auf dem Chobe Fluss
Übernachtung: [Thebe River Safaris](#) – Zweibettzimmer mit en-suite Badezimmer, Swimming, Pool, Restaurant, Bar und Telefon
Wi-Fi vorhanden
Distanz/Zeit: 85km, ± 1 Stunde, ohne Grenzformalitäten



Tag 11 **NATA** [Zeltlodge FMA]

Heute Morgen haben Sie Zeit für eine optionale Pirschfahrt in den Chobe Nationalpark (eigene Kosten). Wir verlassen Kasane Richtung Süden und fahren durch das Waldreservat nach Nata, wo wir übernachten werden.

Tag 11: Frühstück wird von der Lodge bereitgestellt

Tag 11: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 11: Abendessen auf eigene Kosten

Beinhaltet: k.A.
Übernachtung: [Nata Lodge](#) – Doppel-Permanentzelte mit en-suite Badezimmer, Swimming Pool, Restaurant, Bar und Telefon
Wi-Fi nicht vorhanden
Distanz/Zeit: 300km ± 4½ Stunden, ohne Anhalt für Sehenswürdigkeiten & Mittagessen
Optionale Aktivitäten: Pirschfahrt am Morgen im Chobe National Park



Tag 12 – 14

OKAVANGO DELTA [Zelten x2, Blockhütte x1 Fx3 Mx3 Ax2]

Mit dem offenen Allradfahrzeug werden wir in das Delta gefahren. Unsere lokalen Führer bringen uns auf Mokoros (Einbaum-Kanus) tiefer in das Okavango Delta zu unserem bereits aufgestellten Zeltlager. Das Delta entsteht aus Regenwasser aus dem Angola Hochland, das über die flache Kalahari Wüste fließt. Es bildet eine zarte, grüne Oase für Vögel und Wildtiere. Unser Lager ist auf einer von Bäumen umringten Insel aufgebaut. Morgens und am Nachmittag gehen wir zu Fuß mit den lokalen Führern auf Wild-Wanderung. Während der Hitze des Tages entspannen wir im Camp oder gehen im klaren Wasser des Deltas schwimmen. Durch unsere lokalen Führer erfahren wir mehr über ihre Lebensweise und Kultur. Am späten Nachmittag von Tag 14 kehren wir zurück nach und haben Zeit für einen optionalen Rundflug über das Delta (eigene Kosten), der eine andere Perspektive des Deltas offenbaren wird.

Day 12: Frühstück wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet
Day 12: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet
Day 12: Abendessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Day 13: Frühstück wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet
Day 13: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet
Day 13: Abendessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Day 14: Frühstück wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet
Day 14: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet
Day 14: Abendessen auf eigene Kosten im Restaurant

Beinhaltet: Eintritt zum Okavango Delta, Mokoro Ausflug, morgens und nachmittags Wild-Wanderung mit lokalem Führer

Übernachtung: **Vorerrichtete Zelte in der Wildnis** – 2 Nächte werden in vorerrichteten Zelten im Okavango verbracht. Jedes Zelt hat 2 Einzel Camp Betten mit Bezug und Chemischer En-Suite Toilette. Die Mannschaft errichtet eine wahlweise heiße oder kalte Eimerdusche. Alle Zelte haben eingebaute Moskitonetze. Wir bringen unser eigenes Trinkwasser und Ausrüstung mit. Wildes Zelten ist angenehm, und die einzigen Spuren die wir hinterlassen, sind unsere Fußspuren, Müll und sonstiges wird von uns wieder mitgenommen. Die Vorerrichteten Zelte sind mit Bettbezug und Kissen ausgestattet. Die Campstühle haben Rückenlehnen. Sie müssen Ihr eigenes Handtuch mitnehmen. Wi-Fi nicht vorhanden

1x Nacht Maun [Mochaba Crossing](#) – Chalet – Zweibett-Zimmer mit En-Suite Einrichtung. Swimming Pool, bar, Restaurant, Telefon.

Distanz/Zeit: 300km, ± 4 Stunden + 2 Stunden Allrad Transfer ins Delta pro Strecke

Optionale Aktivitäten: Rundflug über das Okavango-Delta (+ /-USD95-120 pp je nach Anzahl der Personen in jedem Flugzeug)



Sie können diese Tour nach dem Frühstück an Tag 15 um 08:00 Uhr verlassen um Flüge von Maun nach Johannesburg zu bekommen. Siehe www.sunway-safaris.com für Reiseverlauf und Preise (ZBa15)

Tag 15

KHAMA RHINO SANCTUARY [Blockhütte FMA]

Von Maun aus fahren wir richtung Süden durch die Weiten der Kalahari-Wüste zum Khama Rhino Sanctuary. Dies ist ein gemeinschaftsbasiertes Wildtier-Projekt, das im Jahr 1992 gegründet wurde, um bei der Rettung der bedrohten Nashörner zu helfen, dieses Gebiet in seinen früheren natürlichen Zustand zurück zu bringen und den wirtschaftlichen Nutzen für die lokale Gemeinde durch den Tourismus und die nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen zu unterstützen. Wir hoffen, einige der schwer auffindbaren Nashörner auf einer nachmittags Pirschfahrt zu beobachten.

Day 15: Frühstück wird von der Lodge bereitgestellt
Day 15: Frühstück wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet
Day 15: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Beinhaltet: Eintrittsgebühr und Nachmittag Pirschfahrt.

Übernachtung: [Khama Rhino Sanctuary](#) – 2x Zweibettzimmer pro Blockhütte mit geteiltem Badezimmer. Wi-Fi nicht vorhanden

Distanz/Zeit: 450km, ± 6 ½ Stunden, ohne Stopps für Sehenswürdigkeiten

Optionale Aktivitäten: Nacht Pirschfahrt im offenen Fahrzeug



Tag 16 JOHANNESBURG – TOUR ENDE [- F--]

Zurück in Südafrika, begeben wir uns wieder nach Johannesburg wo die Tour um +/- 18:00 Uhr endet.

Day 16: Frühstück wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Day 16: Mittagessen auf eigene Kosten

Day 16: k.a

Beinhaltet: k.A.

Übernachtung: k.A.

Distanz/Zeit: 630km, ± 7½ Std ohne Grenzformalitäten und Anhalten für Sehenswürdigkeiten und Mittagessen

Bitte beachten: Wir können sie an Tag 16 um ca. 17:00 Uhr am Flughafen Johannesburg abladen, also können sie ihren Flug dementsprechend buchen.

Bitte beachten: Die Angaben zu den Unterkünften sind Richtwerte und richten sich nach Verfügbarkeit. Alternative Unterkünfte sind von vergleichbarem Standard und Änderungen finden ohne Vorankündigung statt.

Bitte beachten: Die obengenannten Distanzen und Reisezeiten sind nur geschätzt und abhängig von den lokalen Straßenverhältnissen.



Besonderer Fokus: Das Painted Dog Conservation Centre außerhalb des Hwange National Parks in Simbabwe ist ein Rehabilitationscenter für verletzte und verwaiste Wildhunde, mit dem Ziel, diese stark vom Aussterben bedrohten faszinierenden, wunderschönen und sozialen Tiere nach ihrer Genesung wieder freilassen zu können. www.painteddog.org

Nachhaltiger Tourismus: Simbabwe ist seit vielen Jahren abseits der Touristenindustrie. Naturschutz ist eine große Herausforderung für viele Simbawer, die in den Nationalparks und auf privaten Grundstücken arbeiten. In Matobos und Hwange Nationalparks verwenden wir nur lokale Zeltlager, Betreiber und Führer. Wir versuchen den Tourismus zurück zu den Menschen vor Ort zu bringen und wollen so unseren Beitrag leisten, den Schutz dieser wunderschönen Wildnis aufrecht zu erhalten.

2019 PREISE UND ABFAHRTSDATEN:

RACK Preis: (gültig von Jan 2019 – Dez 2019)

€ 2 490 p.P + Vorortzahlung von US\$ 300

EZ-Zuschlag: € 720 pp (Alleinreisenden bietet Sunway an, dass sie sich mit Reisenden des gleichen Geschlechts Zelte / Räume teilen. Es entstehen keine zusätzlichen Kosten. Alternativ können Sie ein Einzelzimmer gegen Aufpreis buchen.)

ABFAHRTSTERMINE 2019

ZBa16 Simbabwe Botswana Game Tracker

Abfahrt	Ende
JOHANNESBURG	JOHANNESBURG
Samstag	Sonntag
06:30 Uhr	18:00 Uhr



05-Jan-19	20-Jan-19	
12-Jan-19	27-Jan-19	
26-Jan-19	10-Feb-19	
09-Feb-19	24-Feb-19	German
23-Feb-19	10-Mar-19	
16-Mar-19	31-Mar-19	
23-Mar-19	07-Apr-19	
06-Apr-19	21-Apr-19	
13-Apr-19	28-Apr-19	
27-Apr-19	12-May-19	German
04-May-19	19-May-19	
18-May-19	02-Jun-19	
01-Jun-19	16-Jun-19	
08-Jun-19	23-Jun-19	
22-Jun-19	07-Jul-19	
29-Jun-19	14-Jul-19	
06-Jul-19	21-Jul-19	German
13-Jul-19	28-Jul-19	
20-Jul-19	04-Aug-19	
27-Jul-19	11-Aug-19	
03-Aug-19	18-Aug-19	German
03-Aug-19	18-Aug-19	Double departure
10-Aug-19	25-Aug-19	German
17-Aug-19	01-Sep-19	
24-Aug-19	08-Sep-19	
31-Aug-19	15-Sep-19	
07-Sep-19	22-Sep-19	German
14-Sep-19	29-Sep-19	
21-Sep-19	06-Oct-19	German
28-Sep-19	13-Oct-19	
05-Oct-19	20-Oct-19	
12-Oct-19	27-Oct-19	German
19-Oct-19	03-Nov-19	
26-Oct-19	10-Nov-19	
02-Nov-19	17-Nov-19	
09-Nov-19	24-Nov-19	
16-Nov-19	01-Dec-19	
23-Nov-19	08-Dec-19	
30-Nov-19	15-Dec-19	
21-Dec-19	05-Jan-20	

***Fett gedruckte Termine** sind garantierte Abfahrten, alle anderen Termine sind ab 4 Kunden garantiert.

* **German:** Diese Touren finden mit deutschsprachiger Reiseleitung statt.

***ZBa10:** Es ist möglich, diese Tour an Tag neun in Victoria Falls zu beenden. Die Tour wird somit zu einem 9-tägigen Johannesburg zu Victoria Falls Reise (ZBa10, siehe Preisliste).

ZBa16 Johannesburg nach Johannesburg

€ 2 490 p.P + Vorortzahlung von US\$ 300

EZ-Zuschlag: € 720 p.P

ZBa15 Johannesburg nach Maun

€ 2 410 p.P + Vorortzahlung von US\$ 300

EZ-Zuschlag: € 700 p.P

ZVa10 Johannesburg nach Viktoriafälle, Simbabwe

€ 1 950 p.P + Vorortzahlung von US\$ 200

EZ-Zuschlag: € 340 p.P

DETAILLIERTE TOURINFO:

Zusammenfassung

- *Eine wahre Afrikanische Erfahrung – Wild und Frei!*
- *Diese Pauschalreise beinhaltet, Kulturelle Begegnungen, Abenteuer und Wildnis.*
- *Krüger Nationalpark, Simbabwe Ruinen, Matobos Nationalpark, Hwange Nationalpark, Viktoriafälle, Chobe Nationalpark & Okavango-Delta.*

Warum mit Sunway Safaris verreisen?

Wir verstehen, dass Sie gewisse Vorstellungen haben, wenn es darum geht, Ihre afrikanische Safari auszusuchen. Wir wissen auch, dass Sie die beste Entscheidung für eine Safari treffen wollen. Sie fragen sich sicher: „Was bekomme ich zusehen, was werde ich erleben?“

Bei der Wahl Ihres Veranstalters ist es daher von großer Bedeutung, was auf einer Safari-Tour geboten wird, und welche inklusiven Leistungen selbstverständlich sind.

Hier sind einige Sunway Qualitäten und Fakten:

- **Kleine Gruppen** – Kleine Reisegruppen von maximal 12 Teilnehmern machen es möglich, Afrika zu erleben und Erfahrungen mit diesem wundervollen Kontinent und dessen Menschen zu machen. Dies ist der Schlüssel zu unserem Erfolg. Unsere Reisen sprechen alle Altersgruppen an. Das Durchschnittsalter ist 37 – die meisten sind zwischen 25 und 60. Die Vielfalt der Teilnehmer trägt jeweils zu einem besonderen Erlebnis der Safari bei.
- **2 Sunway Expeditionsleiter** – Gruppenfremdenführer sind der Schlüssel zu jeder Safari. Bei einer Sunway Safari werden Sie mit 2 qualifizierten und registrierten Field Guides (FGASA) (Naturführern) unterwegs sein, die die Crew bilden. Das bedeutet maximales Wissen, informatives und interessantes Reisen. Unsere Expeditionsleiter haben die Leidenschaft für Afrika, seine Menschen und die Wildtiere, und sie lieben es, ihr Wissen mit unseren Gästen zu teilen.
- **Garantierte Abfahrten** – Abfahrten in „bold“ (fett gedruckt) sind garantierte Abfahrten. Alle anderen Abfahrten sind garantiert ab 4 Personen.
- **Pauschalpreis** – Wenn wir die Sunway Routen planen, stellen wir sicher, dass jede Route die besten Highlights mit einbezieht. Bei einer Tour z. B. nach Botswana sollte man in jedem Fall die Nationalparks in einem offenen Allradfahrzeug besucht haben, das ist die Essenz der botswanischen Wildnis. Wenn man nach Sambia reist, sollte man unbedingt den South Luangwa Nationalpark besuchen und einen Spaziergang durch die Wildnis mit einem lokalen Scout unternehmen. Bei Buchung einer Sunway Safari sind alle Eintrittsgebühren, eine Vielfalt von Aktivitäten sowie die Verpflegung inklusive. Wir haben alle Highlights in unseren Touren eingearbeitet, so dass man die Highlights sehen und erfahren kann, ohne vor Ort bezahlen zu müssen. Es gibt demnach keine versteckten Kosten. Dies sollte also ein wichtiger Aspekt für Ihre Entscheidung sein, Sunway Safari zu buchen.
- **Sicherheit** – Unsere Fahrzeuge sind alle speziell angefertigt. Wir gewährleisten ein bequemes und sicheres Reisen. Jedes Fahrzeug wurde von einem amtlich zugelassenen Passagierfahrzeugbauer nach den neuesten Sicherheitsanforderungen konzipiert, es besitzt ein Sicherheitsgehäuse und jeder Sitzplatz ist mit einem Gurt ausgestattet. Das gibt Ihnen Sicherheit, wenn Sie mit Sunway Safaris auf den oft anspruchsvollen Straßen unterwegs sind.
- **Verantwortliches Reisen** – Unsere Hingabe zu nachhaltigem und verantwortlichem Tourismus wird durch unseren sanften Reisestil, indem wir nur Fotos machen und unsere Fußspuren hinterlassen, reflektiert. Da wir eine afrikanische Firma sind, haben wir Kontakte mit den Menschen an der Basis, so dass wir wirklich einen Unterschied in den Leben der Menschen, deren Land wir besuchen, machen können.
- In unserer Broschüre werden Sie in jedem Reiseverlauf dieses Symbol „0“ finden, das nur eine unserer Reise-Initiativen hervorhebt, die wir unterstützen.
- **Alleinreisende** – Alleine zu Reisen wird ihren Geldbeutel nicht weiter belasten, da die Mitarbeiter der Reservierungen sie mit dem gleichen Geschlecht in einem Zimmer unterbringen wird um die Reise erschwinglicher zu machen. Trotzdem haben sie die Möglichkeit ein Einzel Zimmer oder Zelt für einen kleinen Aufpreis zu buchen.
- **Erfahrung** – Seit nunmehr 20 Jahren befasst sich Sunway Safari mit der Planung von Reisen durch das südliche Afrika. Daher wurden die Routen über viele Jahre hinweg perfektioniert. Der reibungslose Ablauf einer Tour wird hierdurch garantiert. Wir besuchen viele Höhepunkte des südlichen Afrikas, versichern aber, dass wir nicht dem viel befahrenen Touristengleis folgen. Unsere Guides haben reichlich Erfahrung in Afrika und überall in der Welt.
- **Sitz in Afrika** – Sunway Safari ist eine afrikanische Reiseagentur, das heißt, wir leben in Afrika, wir reisen in Afrika und unsere Leidenschaft gehört diesem wundervollen Kontinent. Das macht Sunway Safari zur besten Reiseoption.



SOS Baum Projekt – Okavango Botswana

- Seit hunderten von Jahren benutzen die Einheimischen und nahen Bewohner des Okavango Delta´s in Botswana das Holz des Leberwurstbaums um ihre traditionellen "Mokoros" (schwimmende Einbäume) herzustellen. Dieses Wissen wurde über sämtliche Generationen weitergereicht und war für sie bisher ein beständiger Broterwerb. Die Anzahl der Besucher im Okavango Delta steigt von Jahr zu Jahr. Dies heißt, es werden mehr "Mokoros" benötigt und somit mehr Bäume gefällt. Auf Grund des Tourismuswachstums verschwinden leider die Leberwurstbäume aus dieser Region. Traditionelle "Mokoros" müssen nach 5 Jahren ersetzt werden. Dies übt zusätzlichen Druck auf die schwindende Anzahl von Leberwurstbäumen aus.

Sunway Safaris hat vor diesem Hintergrund ein Projekt gegründet um "Polers" (Mokoro Fahrer) in der Region zu überzeugen Replikat aus Fiber Glass zu kaufen. Diese Replikat halten 10 Jahre, sind wesentlich stabiler und werden ohne jeglichen negativen Effekt auf die Umwelt hergestellt. Die Projektumsetzung hadert derzeit noch an der Finanzierung dieser Replikat. Obwohl schon ein Teil unserer Tour Kosten in dieses Projekt fließt, wird noch weitere Unterstützung benötigt. Wir geben auch unseren Gästen die Möglichkeit zu helfen dieses Problem zu lösen. Für weitere Information zum SOS Baum Projekt oder wenn Sie gerne eine Spende machen möchten wenden Sie sich bitte an das Sunway Safari Büro. Es ist eine Sache die uns allen nahe am Herzen liegt und wir hoffen auf ein erfolgreiches Projekt.

Vorortzahlung (Local Payment)

- Eine Vorortzahlung wird für diese Safari benötigt und wird bei der Abreise von der Reiseleitung eingesammelt. Die Vorortzahlung ist ein Anteil Ihrer Gesamtreisekosten und muss daher beachtet werden, wenn Sie Ihre Safari buchen. Die Vorortzahlung wird von der Reiseleitung verwendet um Kosten zu decken, die auf der Safari anfallen.

Sunway bezahlt die meisten Kosten per Überweisung. In manchen Fällen ist bar die einzige Option: gewisse Reiseziele, die wir besuchen akzeptieren nur Bares. Zum Beispiel: die meisten Nationalparks, manche Zeltplätze und auch lokale Lebensmittelmärkte (und manchmal auch Geschäfte) akzeptieren nur Bares. Des Weiteren, jedes Sunway Fahrzeug hat eine Tankstellenkarte, aber diese werden nur in Südafrika und Teilen Namibias akzeptiert. Daher muss Diesel bar bezahlt werden. Das System der lokalen Zahlung ermächtigt uns die Tour Gelder effektiv zu verwalten, da manche Abreiseorte sehr abgelegen sind. Die Effizienz dieses Systems hilft die Tour Kosten generell niedrig zu halten.

Aus diesen Gründen, ist es notwendig für Sunway eine lokale Zahlung zu erheben. Darüber hinaus, wird sichergestellt, dass ein Teil der Tour Kosten direkt dem Land, das Sie besuchen, zu Gute kommt. Es kommt lokalen Gemeinschaften zu Gute und dem Naturschutz der Gegenden, die wir besuchen, wird beigetragen. All das ist Teil von Sunway Safaris permanentem Bemühungen nachhaltige und umweltverträgliche Safaris durchzuführen, die einen wirklichen Unterschied erzielen.

Empfehlenswertes Lesen:

Bevor Sie verreisen möchten Sie vielleicht die folgenden Bücher lesen. Diese Bücher sind nicht spezifisch für die Touren von Sunways, aber geben einen guten Hintergrund und Verständnis für die Länder, in die Sie reisen werden.

- A Falcon Flies by Wilbur Smith (Fictional story of life in pre-colonial Rhodesia / Zimbabwe)
- Wankie by Davidson Ted (a story about Hwange National Park)
- Selous Scouts Top Secret War by Ron Reid-Daly (an account of the Zimbabwe War of Independence)
- How I found Livingstone by Henry M. Stanley (a factual account of Stanley's travels in Africa)
- #1 ladies Detective Agency by Alexander McCall Smith (Fictional story of life in Botswana)
- Trees of the Okavango by Veronica Roodt (A reference book with traditional uses and myths)
- Okavango: Jewel of the Kalahari by Karen Ross (A comprehensive description of the Delta ecology)
- Don't run whatever You Do by Peter Allison (A guide's perspective of Botswana lodge life)
- Okavango: Africa's Last Eden by Frans Lanting (A coffee table book of photography)
- Newman's Birds of Southern Africa by Kenneth Newman
- Sasol Birds of Southern Africa by Ian Sinclair, Phil Hockey, and W.R. Tarboton
- The Safari Companion: A Guide to Watching African Mammals Including Hoofed Mammals, Carnivores, and Primates by Richard D. Estes and Daniel Otte
- Field Guide to Trees of Southern Africa (Field Guides) by Braam Van Wyk, Keith Coates Palgrav, and Piet Van Wyk

Shopping

- Das Angebot an Souvenirs wie Schnitzereien, Batikstoffen Malereien und Kleidung ist am besten bei den Viktoriafällen, wo Sie eine große Auswahl vorfinden. In Botswana gibt es wunderschöne Webarbeiten zu kaufen, jedoch sind Märkte selten und diese daher meistens nur in Geschäften zu bekommen.

Essen und Trinken

- Wir sind stolz darauf, unseren Reisenden qualitativ hochwertige, leckere und gesunde Mahlzeiten anzubieten, und das dreimal täglich. Ausnahmen sind im Reiseverlauf angegeben, dann werden wir lokale Restaurants ausprobieren.

- Der Reiseleiter übernimmt den gesamten Einkauf und die Menüplanungen. Er /Sie wird, wann und wo immer das möglich ist, frische Lebensmittel für die Gruppe einkaufen.
Was Sie erwarten können:
Frühstück Müsli mit Milch oder Brot / Toast, Marmelade und Obst mit Kaffee und Tee oder gelegentlich
Englisches, sprich warmes Frühstück.
Mittagessen Käse, kaltes Fleisch, Fisch, Obst, Nudelsalate und Brot
Abendessen Eintöpfe, Barbecues, gebratenes Fleisch oder Curries, zubereitet über Holzfeuer oder mit Gaskochern.
Sämtliche Kochutensilien sowie Teller, Tassen und Besteck haben wir dabei.
- Natürlich gehen wir auf die speziellen Bedürfnisse von Vegetariern und Allergikern ein. Sunway Safaris bietet folgende Getränke an: Fruchtsäfte zum Frühstück und Tee oder Kaffee zum Frühstück und Abendessen. Alle anderen Getränke müssen von Ihnen selbst gekauft werden. Sunway Safaris versorgt Sie nicht mit Trinkwasser in Flaschen.

Schwierigkeitsgrad

- Jeder, der über einen guten gesundheitlichen Allgemeinzustand verfügt, wird die Tour problemlos genießen können. Einfaches Campen in der Wildnis ist für Naturburschen und –Frauen eine wahre Freude. Man wird schon mal ein wenig staubig und schwitzt, aber gerade das macht Afrika aus!
- Der Reiseablauf sieht einige längere Tage „on the Road“ vor. Die Straßen in den abgelegenen Gebieten sind nicht im besten Zustand und die Fahrt kann mitunter langsam und staubig vonstattengehen. Vergessen Sie jedoch nie: Der Weg ist das Ziel! Nehmen sie die vielfältigen, exotischen Eindrücke auf und genießen in Momenten, in denen es mal nicht so schnell vorwärts geht das Abenteuer Afrika. Ein wichtiger Bestandteil einer Safari mit Sunway ist das Mitmachen. Gepäck- und Ausrüstung einladen am Morgen, aufräumen helfen, Essen mit zubereiten – Das alles gehört zum Abenteuer dazu und wenn jeder seinen kleinen Beitrag zum Gelingen leistet, gestaltet sich der Ablauf der Reise reibungslos. Die Reiseleiter bereiten alle Mahlzeiten selbst zu, sie bitten jedoch die Teilnehmer um Mithilfe beim Abwasch. Teamgeist macht Spaß!

Was Sie wissen sollten

- **Botswana Tourism Levy:** Ab dem 1. Juni 2017 wird es für alle Botsuana reisende erforderlich sein, bei der Ankunft an der Botsuana Grenze, eine Touristensteuer in Höhe von \$30 zu zahlen. Maschinell zahlbar am Eintrittspunkt in Bar, per Debit oder Kreditkarte, in Kombination mit ihrem Reisepass. Die Möglichkeit, diese Touristensteuer vor der Ankunft in Botsuana online zu erwerben, ist noch in Bearbeitung (stand Mai 2017). Eine Reisepass gebundene Rechnung mit 30 tage Gültigkeit für die mehrmalige einreise, wird nach Zahlung der Touristensteuer, ausgestellt.
- Alle Eintrittsgelder und Gebühren für Nationalparks, Pirschfahrten und das Okavango-Delta sind inbegriffen.
- In der Wildnis ist es besonders wichtig, dass den Anweisungen der Reiseleiter und der einheimischen Führer unbedingt Folge geleistet wird. Das betrifft das Verhalten in der Wildnis, die Sicherheit im Camp und bei den Pirschfahrten. Für die Einreise nach Simbabwe und Botswana sowie die Rückkehr nach Südafrika benötigt jeder Teilnehmer einen gültigen Reisepass und ein Visum
- **Gepäck-** Das Gepäck sollte in einer weichen Sporttasche mitgebracht werden und ein Gewicht von zwölf Kilogramm nicht überschreiten. Denken Sie auch an eine kleine Tasche oder einen Rucksack für die Tagestouren, die problemlos im Fahrzeug verstaut werden können. Auf Unterkunfts- Abenteuer wird Bettwäsche bereitgestellt, und es ist nicht notwendig Schlafsack oder Kissen mitzubringen. Bei den meisten Unterkünften werden Handtücher zur Verfügung gestellt, es ist aber ratsam ein eigenes kleines Handtuch für Pool und Strand mitzubringen. Auf Touren die das Okavango Delta besuchen, bitten wir Sie ein eigenes kleines Handtuch mitzubringen da dort keine Handtücher bereitgestellt werden.
- **Geld-** Wir empfehlen grundsätzlich die Mitnahme von Euro, US-Dollar oder Südafrikanischen Rand. Beachten Sie jedoch, dass in Botswana ausländische Währungen in Geschäften, Restaurants und auf Märkten nicht akzeptiert werden. Hier werden ausschließlich Botswanische Pula angenommen. In Victoria Falls können die individuellen Unternehmungen mit US-Dollar sowie Kreditkarten bezahlt werden. Traveller-Schecks können in Maun, Kasane und Victoria Falls gewechselt werden.

Häufig gestellte Fragen zu dieser Tour

1. **Was soll ich mitnehmen?** Bequeme Kleidung für warme Tage und kühle Abende, Wanderschuhe, eine Regenjacke, Hut/Mütze und Sonnenbrille, Schwimmkleidung und ein Fernglas. Was ebenfalls dazu gehört – handlich und unerlässlich – ein Schuss Abenteuergeist.
2. **Sicherheit?** Botswana gilt als relativ sicheres Reiseland. Die Reiseleiter kennen das Land gut, sie zeigen Ihnen die schönsten Seiten des Landes und haben gleichzeitig auch ein Auge auf ihre Sicherheit. In den Wildgebieten wird er Sie auf mögliche Gefahren ausführlich hinweisen. Wenn Sie diesen Hinweisen Folge leisten, wird Ihnen normalerweise nichts passieren. Wenn Sie sich darüber im Klaren sind, steht einer unvergesslichen Reise nichts mehr im Wege.
3. **Benötige ich Malaria-Prophylaxe?** Ja, die Tour führt durch Malaria-Gebiete. Eine Prophylaxe wird dringend empfohlen.
4. **Kann ich Speicherkarten für meine Kamera kaufen?** Speicherkarten und anderes Fotozubehör sind ab und zu verfügbar auf der Tour. Eine Kamera mit einer Zoomlinse von Weitwinkel bis zum Teleobjektiv, 35-200mm, ist für Landschafts- und Tieraufnahmen zu empfehlen. Jedes Fahrzeug ist mit einem 12/24 V Zigarettenanzünder ausgestattet – jedoch man sich nicht darauf verlassen, seine Batterien dort aufladen zu können, und daher

empfehlen wir Ihnen eine zweite Batterie mitzubringen. Vergessen Sie nicht, dass Sie auch immer Ihre Kamera aufladen können, wenn Unterkünfte benutzt werden (SA 220 V).

5. **Was soll ich mitnehmen?** Alle Details sind in unserer generellen Tour Information (verfügbar unter www.sunway-safaris.com) aufgelistet. Doch die grundlegenden Dinge sind: bequeme Kleidung für warme Tage und kalte Nächte, Wanderschuhe, Regenjacke, Hut und Sonnenbrille, Schwimmkleidung, ein kleines Fernglas ist auch ganz handlich und unerlässlich – ein Schuss Abenteuergeist.
6. **Gibt es Waschgelegenheiten?** Bei den Viktoriafällen und in Maun besteht die Möglichkeit, Kleidung mit der Hand zu waschen.